CENTRAL PIRATES vs. USFC Gniebing – 4:2

Oststeirercup Runde 4, 12. September 2015, 18:00 Uhr

SPITZENREITER, SPITZENREITER, HEY, HEY !!!

Runde 4 – Oststeirercup 2015/16 – Heimspiel gegen den vermeintlichen Titelaspiranten USFC Gniebing – Sensationen über Sensationen!!!

Die Central Pirates aus Markt Hartmannsdorf schreiben Geschichte! In der noch relativ jungen Vereinshistorie findet sich datiert mit SA. 12.09.2015, 19:47 Uhr folgende Textzeile:
„Central Pirates zum ersten Mal an der Tabellenspitze des Oststeirercups!

Aber kommen wir nun gleich direkt zum Spiel: Der relativ gut agierende Schiedsrichter Bickle Eduard eröffnete die Partie zu diesem Spitzenspiel zwischen dem Tabellenersten aus Gniebing und dem Zweiten aus Hartmannsdorf! Da der Kader wieder einmal randvoll war, konnten die Pirates zu diesem wichtigen Spiel eine Startelf in Bestbesetzung antreten lassen!
Vom Anpiff weg dirigierten die CP's das Spiel über eine Dauer von ungefähr 20 Minuten. In diesem Zeitraum spielten nur die Hartmannsdorfer und kamen auch zu einigen gefährlichen Torchancen. Die besten davon von Walchi (2. Min.), Egger (9.) und Kosta (18.)
Die Gniebinger agierten sehr zaghaft und wussten gar nicht so recht wie ihnen geschah!
In der 20. Minute war es dann endlich soweit, dass sich die Pirates erfolgreich durchsetzen konnten. **Ulz Christoph** nützte den Schatten des Gegenspielers perfekt aus und vollzog am Spielfeldrand eine Körpertäuschung, sodass er seelenruhig Richtung Cornerfahne laufen konnte. Der anschließende Stanglpass wurde in der Mitte von **Egger Patrick, zur hochverdienten 1:0 Führung** verwandelt.

Das Tor war wie ein Wachrüttler für den USFC, denn fortan agierten sie aggressiver und kamen immer wieder gefährlich vors Tor der Pirates. In der 33. Minute war es unser Goalie **Kulmer „Chilavert" Patrick** mit einer Glanzparade und in der 36. Minute die Latte, die uns vor dem Ausgleich retteten.
Nach dieser Sturm und Drang Phase der Gniebinger fanden sich auch die Pirates wieder zurecht und es ging ausgeglichen in die Kabinen! **Halbzeitstand - 1:0 !**!

Die zweite Halbzeit begann zwar nicht so eindeutig wie die Erste, aber man kann durchaus sagen, dass die Piraten das Spiel machten. In der 50. Minute kam unser „Abstauber" Kiri fast wieder einmal zu einem Stauber-Tor, wenn da nicht die halbe Sekunde Verspätung gewesen wäre. Ein wenig später (56.) versuchte sich **Posch Michi** aus recht aussichtsloser Lage mit einem Weitschuss, der ihm aber völlig misslang und als „verreckter" Pass endete. Diesen überlauerte **Ulz Christoph** blitzschnell, nahm den Ball mit und schoss aufs Tor der Gniebinger. Wie in einem Filmriss traf er zuerst die Latte, danach sprang der Ball wieder gerade zurück zu ihm und er köpfelte gekonnt ein.
2:0 für die Piraten aus Hartmannsdorf, und dass gegen den alle Jahre starken USFC!

Postwendend nach dem 2:0 war es abermals Kulmi, der mit einer reflexartigen Fußabwehr den Anschlusstreffer verhinderte.
Wir springen in die 66. Spielminute, und wieder war es ein Angriff der Pirates! Posch Michi schickte auf der rechten Außenbahn **Sonnleitner Christian** auf die Reise. Dieser blickte auf und sah im Rückraum des 16ers jemanden heranstürmen, und spielte anschließend einen flachen Pass dorthin. Wer war es? Unglaublich aber war, zog **Patrik „Lupo-Spitz" Kovac** auf den Ball zu, übernahm ihn direkt und nagelte das „Brett" in die rechte untere Ecke.

Nach der anschließenden Jubelrunde folgte die Klarheit über das **3:0**!

Wie auch nach dem 2:0 gab es auch jetzt postwendend eine Top-Chance für Gniebing, die aber wieder mal von Chilavert zu nichte gemacht wurde.
Doch nun wurden die Gniebinger stärker. Nach einem Eckball mussten wir den **3:1 Anschlusstreffer** durch einen sehr schönen Kopfball hinnehmen.

Jetzt entwickelte sich eine super Partie, in der beide Mannschaften energisch um jeden Ball kämpften. Zuerst verpasste Posch Michi eine Super-Chance auf die Führung, wo besser gewesen wäre, dass er abgespielt hätte, und dann machten die Gniebinger den 2. Treffer. In der 82. Minute war es ein schöner Schlenzer über die Abwehr und unseren Torhüter hinweg ins lange Eck.

Hoffnung keimte auf bei den Gniebingern, doch noch einen Punkt aus Hartmannsdorf entführen zu können, doch diese wurde 4 Minuten später endgültig zu Nichte gemacht, denn **Posch Michi** nagelte einen Freistoß aus gut 25 Metern ins rechte Kreuzeck!
Dass war dann auch die Entscheidung in einer sehr schnellen, kämpferischen und laufintensiven Partie.
Endstand 4:2 für die Central Pirates!

<u>Fazit:</u>
Eine gut besetzte Mannschaft aufs Feld zu schicken, bedeutet auch, dass nicht immer jeder spielen kann. In diesem Spiel waren es Lessl Thomas, Kienreich Lukas und Schlögl Andi, die auf ihren Platz verzichteten! Solidarität und der gemeinschaftliche Gedanke stehen bei den Pirates aktuell im Vordergrund. Nicht immer war es so, doch zurzeit merkt man, dass ein sogenanntes „*Wir-Gefühl*" durch die Mannschaft geht. Jeder ist für alles bereit! So kam es auch, dass viele Chancen herausgespielt wurden, die dann zu 4 schönen Treffern folgten. Der 4:2 Sieg geht völlig in Ordnung ist auch hochverdient!
Trotzdem muss man den Gniebingern Respekt zollen, als fairer Verlierer vom Platz gegangen zu sein! Die 40 Zuseher sahen eine tolle Partie mit vielen Toren in der um jedem Ball gekämpft wurde, wieder mal mit dem besseren Ende für die Pirates!

Der nächste Gegner heißt nun FZC Empersdorf am kommenden Sonntag, dem 20. September um 16 Uhr. Dort heißt es die guten Momente und die aktuelle Verfassung der Spieler und der Mannschaft mitzunehmen um bei diesem schweren Auswärtsspiel zu punkten!

Gratulation zur erstmaligen Tabellenführung der Vereinsgeschichte, ich bin stolz auf euch alle!
Schiff Ahoi, euer Obmann, Trainer und Kapitän
Central Andi